

Haushaltsplan der Verbandsgemeinde Vordereifel für das Haushaltsjahr 2021

Die Haushalts- und Finanzsituation vieler Kommunen in Rheinland-Pfalz ist schon seit Jahren sehr angespannt. Dies spiegelt sich in einer Vielzahl von unausgeglichenen Haushalten wieder, was zum Ergebnis hat, dass die Liquiditätskredite immer weiter ansteigen und das Eigenkapital stetig abnimmt.

Die Corona-Pandemie hat vielerorts zu erheblichen Mindererträgen bei der Gewerbesteuer und der Einkommensteuer geführt und so die Situation noch verschlimmert.

Bei den Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Vordereifel ist festzustellen, dass die Gewerbesteuer mit insg. rd. 210.000 Eur unter dem Ergebnis des Vorjahres liegt; rd. 6%.

Das Aufkommen an Einkommen- und Umsatzsteuer liegt mit rd. 80.000 Eur unter dem Vorjahr; rd. 0,9%.

Dem gegenüber ist bei der Grundsteuer B ein Mehr von rd. 80.000 Eur festzustellen. Dies zeigt, dass die Verbandsgemeinde finanziell relativ gut durch die Pandemie gekommen ist.

Die Finanzsituation der Verbandsgemeinde Vordereifel stellt sich somit auch im Haushaltsjahr 2021 als geordnet dar. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Steuerkraft der Ortsgemeinden um 213.458 Eur reduziert.

Durch die Änderung des § 21a Landesfinanzausgleichsgesetzes (LFAG) erhalten verschiedene Ortsgemeinden Gewerbesteuerkompensationszahlungen aufgrund der Covid-19-Pandemie in Höhe von insg. 671.044 Eur, die als Steuerkraftzahl zu berücksichtigen sind. Hierdurch ergibt sich abschließend eine Steuerkraftmeßzahl von insg. 13.980.402 Eur, gegenüber 13.522.816 Eur im Vorjahr.

Der Schwellenwert (für 2020: 78,5 % der landesdurchschnittlichen Steuerkraft je Einwohner) bei den Schlüsselzuweisungen A der Ortsgemeinden wurde vorläufig auf 914,93 Eur festgesetzt. In 2020 betrug dieser 878,20 Eur. Im Ergebnis führt dies dazu, dass die Ortsgemeinden insg. 2.266.468 Eur an Schlüsselzuweisungen A erwarten; somit 113.058 Eur Mehr als im Vorjahr.

Die Steuerkraftzahlen und die Schlüsselzuweisungen A bilden die Umlagegrundlage zur Berechnung der Verbandsgemeindeumlage. In 2021 wird mit einem VG-Umlageaufkommen in Höhe von 4.760.318 Eur gerechnet. Gegenüber der Festsetzung im Haushaltsjahr 2020 bedeutet dies ein Mehr von 167.950 Eur.

Die Schlüsselzuweisungen B 2 erhöhen sich von 1.797.358 Eur in 2020 auf 2.002.579 Eur in 2021. Da die Schlüsselzuweisungen B 2 Umlagegrundlage für die zu zahlende Kreisumlage ist, erhöht sich auch diese gegenüber dem Vorjahr um 90.975 Eur auf 887.743 Eur (bei einem unveränderten Umlagesatz von 44,33 %).

Die Haushaltssatzung setzt folgende Beträge fest:

Ergebnishaushalt:

Summe der Erträge	11.764.270 Eur
Summe der Aufwendungen	11.636.220 Eur
Jahresüberschuss	128.050 Eur

Finanzhaushalt:

ordentliche Einzahlungen	11.447.570 Eur
ordentliche Auszahlungen	11.154.100 Eur
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	293.470 Eur

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	729.290 Eur
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.518.500 Eur
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-789.210 Eur

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Kreditaufnahme)	789.210 Eur
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ordentl. Tilgung)	152.400 Eur

Der Finanzmittelüberschuss im lfd. Finanzhaushalt mit 141.070 Eur (Überschuss ordentl. Finanzhaushalt abzüglich ordentliche Tilgungsleistungen) wird den liquiden Mitteln zugeführt.

Zum Ausgleich der Investitionsauszahlungen ist die Aufnahme eines Investitionskredits in Höhe von 789.210 Eur veranschlagt.

Veränderung der liquiden Mittel:

Stand	01.01.2021~	0 Eur
	01.01.2022~	141.070 Eur
	01.01.2023~	143.930 Eur
	01.01.2024~	133.500 Eur
	01.01.2025~	113.930 Eur

Entwicklung der Investitionskredite:

Stand	01.01.2021~	2.868.542 Eur
	01.01.2022~	3.505.364 Eur
	01.01.2023~	3.709.414 Eur
	01.01.2024~	3.972.034 Eur
	01.01.2025~	3.868.854 Eur

Entwicklung des Eigenkapitals:

Das Eigenkapital zum 31.12.2019 beträgt nach dem Jahresabschluss 1.369.002,72 Eur. Unter Berücksichtigung des Jahresfehlbetrages nach der Haushaltssatzung 2020 mit 1.346.800 Eur beträgt das Eigenkapital zum 31.12.2020 voraussichtlich 22.202,72 Eur.

Unter Berücksichtigung des Jahresüberschusses des Jahres 2021 mit 128.050,00 Eur beträgt das Eigenkapital zum 31.12.2021 voraussichtlich 150.252,72 Eur.

Übersicht Ansätze VG 2021

11131-524900	Digitale Dörfer-App, Hotline 115	4.000 €
11201-561200	Fortbildung Führungskräfte	15.000 €
11412-523130	Restkosten Sanierung Verwaltungsgebäude	200.000 €
	Restzuschuss Land	556.740 €
11412-10-13	Anlaufbetrag Erweiterung Verwaltungsgebäude	100.000 €
	2022: 1.000.000 €, 2023: 1.000.000 €	
11441-562430	Software, Pflegegebühren	165.000 €
11453-524900	Archivierung Altakten	13.000 €
11454-562200	Leasing E-Mobilität	8.200 €
11456-524900	Aufwand Corona	7.000 €
11621-563700	Bankgebühren	17.000 €
28101-52900	Einrichtung Bürgerbus	20.000 €
36201-529200	Schulsozialarbeit Grundschulen	52.500 €
	Zuschuss Land	34.500 €
36201-541900	Bezuschussung Fahrsicherheitstraining	6.000 €
51121-562550	Fortschreibung Flächennutzungsplan	20.000 €
	Kostenerstattung Maßnahmenträger	10.000 €
55211-523120	Unterhaltung Gewässer	456.500 €
	Zuschüsse Land	383.850 €
55401-524900	Teilnahmebetrag LEADER, Sachaufwand klimafreundliche Vordereifel, Saatgut bienenfreundliche Verbandsgemeinde	30.000 €
57111-562590	Erstellung Gigabit-Studie	50.000 €
	Zuschuss Bund	50.000 €
57521-31-13	Restkosten Herstellung Elztalradweg	640.000 €
	Zuschüsse LBM und WFG	454.000 €
57521-563600	Sachaufwand Tourismus	20.000 €
57521-564200	Mitgliedsbeiträge Tourismus	40.000 €

2021 - Eckpunkte Schulen

GS Boos	56.500,00 €	Sanierung Dach (35.000 €), Erneuerung Abhangdecke (15.000 €), Beleuchtung (6.500 €) ---> Brandschutz mit 70.000 € in 2022
	4.000,00 €	Anschaffungen Schulküche, Flachbildschirm mit Rollwagen
GS Herresbach	70.000,00 €	brandschutztechnische Ertüchtigung + barrierefreier Zugang
	5.500,00 €	Anschaffung Tische und Stühle, Schränke, Fernseher, Beamer
GS Langenfeld	400,00 €	Anschaffung kleines Gartenhaus
GS Monreal	21.000,00 €	Teil Innenanstrich (20.000 €), Grundreinigung (1.000 €)
	9.000,00 €	Anschaffung Tische und Stühle, 2 Aktenschränke, 2 Glasvitrinen
GS Weiler	19.000,00 €	Brandschutz (9.000 €), Renovierung Altbau (10.000 €)
	3.000,00 €	Anschaffung Sprossenwand und Tischtennisplatte
Realschule plus Nachtsheim	96.000,00 €	Brandschutz (43.000 €), LED-Umrüstung Turnhalle (35.000 €), Vorhänge/Sonnenschutz (3.000 €), lfd. Unterhaltung (15.000 €)
	5.000,00 €	Anschaffung höhenverstellbare Tische und Stühle, Schrank und Regal, Drehstühle, Dokumentenkamera
	55.000,00 €	Einrichtung Sprachlabor

2021 - Eckpunkte Kindertagesstätten

Kita Montreal	10.000,00 € 5.000,00 € 4.000,00 €	Verdunklung Schlafräum, Anstrich Toilette + Flur, Anbringung Fliegengitte Anschaffungen Küchenprogramm Sonnensegel Sandkasten
Kita Nachtsheim	10.000,00 € 8.000,00 €	Anbringung Sonnenschutz, Schallschutz Innenräume, Verkleidung Stirnseite Anschaffungen Küchenprogramm, Mobiliar Gruppenräume, Kameras
Kita Weiler	20.000,00 € 6.100,00 € 6.000,00 €	Restkosten Dachsanierung Anschaffungen Küchenprogramm, Teppich und Baldachin Anschaffung Schaukel und Wippe

2021 - Maßnahmen im Feuerwehrbereich

lfd. Unterhaltung Feuerwehrhäuser	20.000 €		Wartung Sektionaltore, Bewirtschaftungskosten gemischt-genutzte Feuerwehrhäuser sowie sonstige laufende Unterhaltung
Umrüstung FEZ Kottenheim (Digitale Alarmierung)	21.500 €		
Neubau Feuerwehrhaus Baar	180.000 €	investiv	Restkosten Zuschuss
	80.700 €		
Neubau Feuerwehrhaus Bermel	220.000 €	investiv	Restkosten Zuschuss
	80.700 €		
Umbau Feuerwehrhaus Luxem	60.000 €	investiv	
lfd. Unterhaltung Feuerwehrfahrzeuge	20.000 €		
Anschaffung Feuerwehrfahrzeuge	190.000 €	investiv	Rest TSF Baar (95.000 €), TSF Reudelsterz (80.000 €), GW-TS Ditscheid (15.000 €) Zuschüsse Land Kostenbeteiligung Feuerwehr Reudelsterz
	75.390 €		
	15.000 €		
Anschaffung / Unterhaltung GWG	113.000 €		insb. Umrüstung digitale Alarmierung (Kauf von 20 Meldern und Umrüstung von 38 Sirenen) ~ 100.000 € Zuschuss Umrüstung digitale Alarmierung
	39.000 €		
Anschaffung persönliche Schutzausrüstung	30.000 €		
Aufwendungen Unterhaltung Atemschutz	20.000 €		
Anschaffung Tragkraftspritzen	30.000 €	investiv	Baar und Reudelsterz
Aufwand Aus- und Fortbildung	10.000 €		insb. Ausbildung Lkw-Führerscheine